

Schiffahrt auf dem Greifensee zu Enten und anderen Wintermigranten

Immer mehr Arten überwintern am Greifensee. Von der «e-MS Heimat» wollen wir uns dieses Mal nur auf den südlichen See-Sektor konzentrieren.

Auch dieses Jahr wollen wir die sehr beliebte Schiff-Safari anbieten. Im Gegensatz zum Vorjahr werden wir uns aber auf den Süden des Sees beschränken. Die Riediker- und Rällikerbucht können vom Schiff aus genau beobachtet werden.



Ein farbenprächtiges Tafelenten-Männchen.

Wir hoffen in den Buchten auf Gründelenten wie Stock-, Schnatter-, Löffel-, Krick- und Pfeifenten zu treffen. An den tieferen Stellen des Sees können wir Tauchenten (Reiher-, Tafel- und Schellenten) und diversen Tauchern (Zwerg-, Hauben- und Schwarzhalstaucher) begegnen. Ausserdem dürfen diverse Arten von Gänsen, Sägern, Möwen, Reihern und Rallen erwartet werden. Mit etwas Glück gelingt uns vielleicht gar die Beobachtung eines Eisvogels.

Auch dieses Jahr sind versierte Ornithologen an Bord, welche uns beim Bestimmen helfen können. Darunter unser Vorstandsmitglied und erfahrener Greifensee-Wasservogel-Spezialist Alberto Köhl. Viele spannende Insights sind uns darum gewiss.

Darum warm anziehen, Feldstecher einpacken und los geht es. Es hat nur so viel Platz, wie es hat. Wer sicher mitkommen will, muss darum genug früh da sein. Bis dann auf der «Heimat»!

Koordinaten und Daten

Wann:	Sonntag, 28. Januar 2024
Zeit:	12.30 Uhr einsteigen!
Treffpunkt:	Schifflande Maur, beim Schiffsteg
Dauer:	ca. 1 Stunde.
Leitung:	Michael Gerber, Alberto Köhl
Freiwilliger Unkostenbeitrag:	Wir empfehlen 15 Franken